

SG Eckental - DJK-FC Schlaifhausen 3:2 (1:0)

Effektive Eckentaler bezwingen Schlaifhausen

Nur eine Woche nach der ersten Saisonniederlage gegen Langensendelbach musste die DJK-FC Schlaifhausen bei der SG Eckental die zweite Niederlage in Folge hinnehmen. Trotz spielerischer Überlegenheit verliert der FCS am Ende mit 3:2.

Die Anfangsphase war geprägt von Ballverlusten auf beiden Seiten. Doch ausgerechnet als Schlaifhausen gut drin im Spiel zu sein schien, entschied Schiedsrichter Ayhan Cavdar in Minute 9 auf direkten Freistoß, den es allerdings nicht hätte geben dürfen, denn Pascal Schüpferling spielte beim vermeintlichen Foulspiel klar den Ball. Schütze Martin Roser war das egal, er verwandelte den geschenkten Freistoß souverän zur frühen 1:0 Führung.

Schlaifhausen brauchte etwas, um sich von diesem Nackenschlag zu erholen, doch nach einer halben Stunde zog die Elf von Steffen Frank die Begegnung auf ihre Seite. So hatte der FCS nach 33 Minuten die erste große Gelegenheit zum Ausgleich. Eine Ecke wehrte Torwart Von der Grün an die Latte ab, im zweiten Versuch köpfte Matthias Kern auf das Tor, doch ein Abwehrbein der Eckentaler konnte kurz vor der Linie klären.

Auch kurz vor der Pause waren die Gäste dem Ausgleich nahe. Kremer versuchte es nach 40 Minuten mit einem Fallrückzieher, der allerdings das Gehäuse verfehlte. Nur kurze Zeit später war selbiger mit einem Freistoß aus dem Halbfeld zur Stelle, Eckentals Schlussmann parierte jedoch sensationell zur Ecke. Auch Luca Heidner, der am Torwart scheiterte und Christian Sturm, der es mit einem satten Schuss aus der zweiten Reihe versuchte, blieben erfolglos.

So führte die SG Eckental zwar zur Halbzeit mit 1:0, der Ausgleich der Schlaifhausener schien aber nur noch eine Frage der Zeit zu sein.

Doch keine Minute nach Wiederbeginn war absolviert, da fing sich die Walberlaelf den zweiten Gegentreffer des Tages. Dabei landete ein langer Ball aus dem Mittelfeld bei Sven Meingast, der, nachdem er Torwart Sandro Stein umkurvte, auf 2:0 erhöhte.

Dies war natürlich ein herber Rückschlag für den Tabellenzweiten, der sich von nun an schwertat im Spiel nach vorne. Man hatte auch etwas das Gefühl, die Mannschaft verlor nach dem zweiten Gegentreffer den Glauben an sich selbst. Wie schon im vorherigen Spiel gegen Langensendelbach mangelte es dem FCS an Konzentration und Passgenauigkeit. Erst sieben Minuten vor Abpfiff meldete sich die DJK zurück und verkürzte durch das erste Saisontor von Claudiu Mihale auf 2:1. Nach einer Ecke war unser Rumäne zunächst per Kopfball zur Stelle, dieser konnte noch von einem Verteidiger der Gastgeber geblockt werden, im Nachschuss war Mihale dann jedoch erfolgreich und sorgte so für neue Hoffnung bei den Grün-Weißen.

Die Schlussphase hatte es dann nochmal in sich. Schlaifhausen warf alles nach vorne und wollte unbedingt noch den einen Punkt mitnehmen, doch in der Nachspielzeit zeigte sich die SG erneut effektiv und erzielte wieder in der Drangphase des FCS einen Treffer. Ein Freistoß aus dem Mittelfeld landete auf der linken Seite, wo ein Eckentaler die Kugel in den Sechzehner köpfte, Marcus Reiner musste nur noch seinen Schlappen hinhalten, um auf 3:1 zu erhöhen. Als es in der fünften Minute der Nachspielzeit schon etwas zu spät war, durfte sich Pascal Schüpferling mit seinem ersten Punktspieltor seit über drei Jahren noch in die Torschützenliste eintragen. Nach einem Freistoß von der rechten Seite stand unser Kapitän am zweiten Pfosten goldrichtig, um auf 3:2 zu verkürzen.

Dies brachte allerdings leider nichts mehr Zählbares für Schlaifhausen ein. Mit 3:2 verliert die Frank-Elf

gegen die SG Eckental, die sich an diesem Nachmittag effizient zeigte und aus ihren wenigen Chancen einen Sieg holte. Weiter geht es für unseren FCS nächsten Samstag mit dem Walberladerby in Kirchehrenbach, während die SG Eckental ihr Derby gegen den ASV Forth bestreitet.

von Mario Gebhardt

DJK-FC Schlaifhausen:

Stein Sandro, Schüpferling Pascal, Sturm Christian, Kern Matthias, Kremer Daniel, Lassner Tobias, Hack Jochen, Alt Nicolas, Friedl Sebastian, Heidner Luca, Mihale Claudiu; Zocher Tim, Dorogi Sandor, Meier Michael, Kroder Martin, Dorsch Luca

Tore:

Schüpferling Pascal, Mihale Claudiu

Gelb:

Mihale Claudiu, Sturm Christian, Zocher Tim